

Oberammergauer Zeitung

Monatszeitung für BürgerInnen und Gäste von Oberammergau

Tourismus

Mit Weitblick

» In vielen Einzelschritten zu einem attraktiven Erlebnisbad

Friedrich Ludwig Skell hätte sie geliebt: die Außenanlagen des Erlebnisbades Wellenberg. Hat er doch bei der Vollendung des Parkes von Schloss Nymphenburg um das Jahr 1810 besonderen Wert darauf gelegt, dass in der Hauptblickrichtung die gärtnerisch gepflegten Anlagen unmerklich, ohne Mauern oder Zäune in die „wilde Natur“ übergehen. Erreicht hat er das durch einen Versatz nach unten, durch ein Absenken des Geländes. Die Folge war, dass die Aristokraten beim Flanieren ihre Blicke ungehemmt, wenn sie denn wollten, in die Ferne schweifen lassen konnten, damals wie heute ein Luxus.

Was könnte also besser beweisen, dass im Wellenberg der Gast König ist? Lagert er, der Gast, auf den dichten, sattgrünen Wiesen vor dem Naturbecken, im lichten Schatten des alten, parkähnlichen Baumbestandes, kann sein Blick über das gesamte Ammertal

Die neue Fun-Arena
Ein Spaß musste jetzt allerdings sein Ende finden: der Betrieb des großen Wellenbeckens, das dem Erlebnisbad seinen Namen gab. Über 31 Jahre hat es, bei einem Durchmesser von rund 50 Metern kreisförmige Wellen an die flachen Ufer geworfen. Das Alter hat die Haarrisbildung gefördert, eine Reparatur kam nicht mehr in Frage. „100.000 Liter Wasser verlieren wir über das Rundwellenbecken in der Betriebszeit, ein Kostenfaktor von 80.000 Euro für circa 12 Wochen im Jahr“ so Oberammergaus Erster Bürgermeister Rolf Zigon, der sich, trotz knapper Haushaltskassen und trotz immer wieder aufkeimender Forderungen, das Bad am besten gleich zu schließen, zum Ziel gesetzt hat, den Wellenberg bis zum Jahr 2010 in vielen Einzelschritten zu einem hoch attraktiven, konkurrenzfähigen Erlebnisbad am „schönsten



Weitblick in das Ammertal. Foto: OT

dem neuen Trendsport, der Sand wurde jedenfalls den internationalen Normen entsprechend geordert. Der Funbereich soll am Samstag, den 30.7.2005 im Rahmen des H₂O-Fun-Events für Kinder eingeweiht werden und für Freitag, den 19.8.2005 ist bereits das erste Beach Volleyball-Turnier geplant.

Das neue Hallenbecken

Schritt Zwei soll ebenfalls noch in diesem Sommer realisiert werden: die Sanierung des 25 x 10 m großen Hallenbeckens – auch hier zwingen abfallende Fliesen und Undichtigkeiten zum Handeln. Bis zum 2.9.2005 wird ein neues Edelstahlbecken installiert. Zahlreiche Detailverbesserungen werden damit verbunden sein: eine beheizte Sitzbank mit Panoramablick auf die Ammergauer Alpen wird das Becken einfassen, eine optimierte Technik wird die Heizkosten senken und einen verminderten Chemikalieneinsatz bedingen. 20 Unterwasserscheinwerfer und 2 neue Unterwasserkameras werden jeden Winkel ausleuchten und auf den Kontrollmonitoren darstellen können und damit die Sicherheit erheblich steigern. Und schließlich werden abteilbare und am Beckenboden gekennzeichnete Schwimmbahnen entstehen.



Der neue Beckenrand
Fotomontage: Büro Voit

Zukunftsgestaltung des WellenBerges ehrenamtlich mindestens 3 Jahre zu begleiten. Barth wird in technischen und finanziellen Fragen von Aktiv-Senior Dr. Mack, ehemals führender Mitarbeiter im Staatsministerium für Wirtschaft, unterstützt.

Und da gibt es noch zwei Neuerungen, die ab sofort gelten: Das Erlebnisbad ist das ganze Jahr über geöffnet und während der Umbauphase gelten ermäßigte Eintrittspreise laut Aushang. .sk



LSportbecken Foto: OT

schweifen, während rechts von ihm von einem gemauerten Aquädukt kristallklares Bergwasser in das riesige Schwimmbecken plätschert – königlich.

Ist es dem Gast hier zu ruhig, was durchaus passieren könnte, steht es ihm natürlich frei, sich innerhalb des 35.000 m² großen Freigeländes zum Sportbecken zu begeben: und hier fängt dann der Spaß an, der bei den beiden, 120 und 80 Meter langen Rutschen seine Fortsetzung finden könnte.

Flecken in Deutschland“ zu machen. Heino Buchwieser, als Gemeinderat für den Wellenberg verantwortlich, sieht in den geplanten Maßnahmen eine Perspektive für die Zukunft: „Wir wollen, dass es mit dem Bad weitergeht“.



Die neue Sandarena
Fotomontage: Büro Voit

Der erste Schritt auf diesem Weg erfolgt bereits in diesem Sommer. Das ehemalige Wellenbecken wird zur Fun-Arena im runden Sandstrand. Mit Kies aufgefüllt, mit 20 – 50 cm feinstem Sand bedeckt, ausgestattet mit Sandspieldüne für die Kleinen, einer Kletterwand, einer Hüpfmatte und diversen Sonnensegeln, erhält Oberammergau den „größten runden Sandstrand des Oberlandes“, so Tourismusdirektor Dyckerhoff.

Die zusätzlich auf der Sandfläche installierten Beach Volleyball-Felder sind in Verbindung mit den vorhandenen, in Terrassenform angelegten Sitzgelegenheiten ein ideales Terrain auch für Turnierveranstaltungen in

Namenswettbewerb Fun-Arena Wellenberg

Ab August wird es im Wellenberg in Oberammergau eine große Spiel- und Sportarena im runden Sandstrand geben. Das Rundwellenbecken wird dazu in einen „Riesensandkasten“ umgestaltet. Spiel- und Sportmöglichkeiten für Groß und Klein werden ihn zu einem außergewöhnlichen Erlebnis machen.

Doch wie soll der Sandstrand heißen? Fällt Ihnen ein spritziger Titel ein?

Teilen Sie uns bis 27.07. Ihre Ideen mit! Es gibt tolle Sachpreise zu gewinnen!

Die Teilnahmeunterlagen stehen zum Download bereit unter www.oberammergauer-zeitung.de/oz0705/titel.htm

TOP-Angebote!
in Oberammergau

Baugrundstücke in Traumlagen versch. Größen, z.B. 435 m², nur € 139.200,-

Gemütl. 2 Zimmer Wohnung mit Panoramabalkon, ca. 50 m² Wil., nur € 108.000,-

Zwei neue Einfamilienhäuser in Toplage, Bezug ca. Nov. 05, schlüsselfertig ab € 459.000,-

Höldrich Immobilien
Oberammergau, Tel. 08822 / 5883
www.hoeldrich-immobilien.de

Reisen ist mehr als unser Geschäft - es ist unsere Leidenschaft:

15 tägige **Erlebnisreise China**
Peking – Qingdao – Hangzhou – Shanghai

vom **02.11.05** bis **16.11.05**
incl. Transfer ab / bis Oberammergau

Preis pro Person:
1.985,- € im Doppelzimmer
2.315,- € im Einzelzimmer
(1/2 Doppelzimmer auf Anfrage)

Veranstaltet vom:
DER Reisebüro Oberammergau
Ansprechpartner: Michael Greifelt
Tel.: 088 22/92 31-24
Fax.: 088 22/92 31-90

Im "Ammergauer Haus"
Eugen-Papst Str. 9a · 82487 Oberammergau
Tel.: 0 88 22 / 9 23 10 · Fax: 0 88 22 / 92 31 90
the travel people

H2O Fun & Action Poolparty mit Eröffnung der neuen Fun-Arena im runden Sandstrand
30.07.05, 11.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Das Programm:

- Truck mit Showbühne, jeder Menge Musik und eigenem Animationsteam
- Spannende Spiele, Sport- und Spaßwettbewerbe mit tollen Sachpreisen.
- Kinderbadmodenschau für Kinder aus dem Publikum.
- Spieleparcours mit tollen Kinderfahrzeugen in der Fun-Arena
- Überraschungsgast aus dem Sportbereich
- Einsatz von besonderen Wasserspielgeräten: Saturn, schwimmender Free-Climbing Eisberg, Doppel-Bananenwippe und Launchpad.

Ratgeber

Leichte Wege – nicht selbstverständlich

» Oberammergau Tourismus gibt einen sehr detaillierten Führer der leichten Wege heraus

Die Grenzen der Mobilität erfährt schon, wer einen Kinderwagen vor sich her schiebt: falsch geparkte Autos, längere Treppen ohne Rampen, schwer gängige Schwenktüren sind nur einige Hürden. Für behinderte Menschen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, ist die Situation noch viel schwieriger.

Lore Welker musste dies am eigenen Leib erleben, nachdem sie durch einen Bergunfall für immer an den Rollstuhl gefesselt wurde: sie sieht die Welt nun aus einer anderen Perspektive – etwa einen Meter tiefer als ein durchschnittlicher Fußgänger. Und es ändert sich so vieles dadurch. Frau Welker hat es sich als Behindertenbeauftragte von



Umschlagbild der neuen Broschüre
Foto: OT

Murnau auch zur Aufgabe gemacht, auf diese veränderte Sichtweise hinzuweisen und, wo immer möglich, Hindernisse abzubauen.

Als auf Initiative von Christl Unruh, Vertreterin der Vermieter am Ort und Birgit Schimpf von Oberammergau Tourismus über eine Neuauflage des bisherigen Oberammergauer Prospektes „Wegweiser für Gehbehinderte“ nachgedacht wurde, war bald der Kontakt zu Frau Welker hergestellt. Engagiert und mit Nachdruck gingen die drei Frauen das Projekt an. Nach etwa einem halben Jahr intensivster Recherche und eigener Test kommt nun der Prospekt „Leichte Wege in Oberammergau“ auf den Markt.

Alle gastronomischen Betriebe, Geschäfte, Arztpraxen, öffentliche Gebäude und Einrichtungen im Ort wurden bezüglich ihrer Behindertenfreundlichkeit einzeln abgefragt, im Führer akribisch mit Zusätzen wie „1 kleine Schwelle am Eingang“ versehen und mit einem entsprechenden Symbol in drei „Zugangsklassen“ geteilt: Zugänglich (ohne Hindernis), eingeschränkt

zugänglich (1 Stufe oder steile Rampe), nicht zugänglich (2 oder mehrere Stufen). Mit dem Ergebnis, dass z. B. bei der Pfarrkirche St. Peter und Paul vermerkt ist: „von der Nordseite eben zu erreichen“. Ein übertriebener Aufwand? Wer die Kirche einmal auf der Suche nach dem passenden Zugang mit dem Rollstuhl umrundet hat, weiß die Antwort.

Vermieter wurden im Herbst 2004 angeschrieben und konnten die behindertengerechte Ausstattung ihrer Quartiere melden. Behindertengerechte öffentliche Toiletten bilden ein weiteres, leider mangels Masse aber zu kleines Kapitel in dem neuen Führer. Während der Kofelort über zwei leicht zugängliche Anlagen verfügt, muss in Unterammergau erst der Schlüssel in der Touristinfo geholt werden und in Ettal findet der Rollstuhlfahrer gar kein geeignetes öffentliches WC.

Wanderwege und Ausflugsziele sind ein weiterer, großer Bereich. Dort ist für den Rundweg Oberammergau – Graswang und zurück nicht nur eine übliche Wegbeschreibung mit farbiger Karte enthalten, sondern auch die Beschaffenheit der Straßen (anspruchsvoll, 20 % Asphalt, 40 % unbefestigte Wege, 40 % Forstwege) gelistet und als Besonderheit der Vermerk „E-Rollstuhlfahrer bitte Ersatzakku mitnehmen“.

Die Erstellerinnen der Broschüre haben bei diesen sinnvollen Details nicht aufgehört. Eine aufwändige Spiralbindung sorgt dafür, dass der Führer aufgeblättert auf den Beinen liegen kann. Wertvoll für den, der beide Hände braucht, um voranzukommen.

Die Erstaufgabe ist mit 2000 Stck. bewusst niedrig gewählt, damit bauliche Veränderungen in der Gemeinde und bei den Gastgebern für die kommende Passion eingearbeitet werden können. Ein entsprechendes Meldeblatt ist – wie nicht anders zu erwarten – Bestandteil des Heftes.

Die 64 Seiten umfassende Broschüre ist bei Oberammergau Tourismus in der Eugen-Papst Str. 9a erhältlich. Vor dem Büro sind Stufen – aber vor den Stufen eine Klingel für Rollstuhlfahrer. .sk



Ausstellung „Wärme aus Holz“

Im Schau- und Vortragsraum von Huber Haustechnik in der St. Lukas Straße 1 in Oberammergau werden in der Ausstellung „Wärme aus Holz“ verschiedenste Wärmegeräte gezeigt und vorgeführt. Vom Pelletofen, der auf Knopfdruck startet, über Hackschnitzel- und Scheitholzessel bis hin zur Holzzentralheizung mit automatischer Pelletbeschickung durch eine Förderschnecke ist die ganze Vielfalt moderner und sicherer Holzheiztechnik zu besichtigen.

Über die Zuschüsse des Staates für diese umweltfreundliche Heizung informieren gerne die Experten von Huber Haustechnik.

Wärme aus Holz – nachhaltig mit System

HUBER
 Haustechnik
 Oberammergau fon: 0 88 22 - 9 22 75-0 info@huber-haustechnik.de
 Murnau fon: 0 88 41 - 4 88 05-0 www.huber-haustechnik.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Einmalige Veranstaltungen

» Juli

Samstag, 16.07.2005

16.00 Uhr – Konzert des Akkordeonorchesters Kaufering. Nur bei schönem Wetter, Eintritt frei. Musikpavillon

Samstag, Sonntag, 16. und 17.07.05

10.00 Uhr – Mineralientage. Edelstein-Mineralien-Fossilien-Schmuck, sowie Puppen und Eisenbahn Tage. Ammergauer Haus

Sonntag, 17.07.2005

14.00 Uhr – Gartenfest des Volkstrachtenvereins Oberammergau. Es spielt die Blaskapelle des Musikvereins Oberammergau. Entfällt bei Regen. Am Passionstheater

Dienstag, 19.07.2005

20.00 Uhr – Blumenjahr in den Ammergauer Alpen. Dia Abend mit Robert Löffler.

Samstag, Sonntag 23. und 24.07.05

10.00 Uhr – Jahresausstellung der Staatl. Schnitzschule Oberammergau. Gezeigt werden die Werke der Schnitzschüler. Schnitzschule Oberammergau

Sonntag, 24.07.2005

6. Oldtimer Woche vom 24. – 28. Juli findet die Oldtimerwoche mit drei Ausfahrten statt.

Dienstag, 26.07.2005

20.00 Uhr – Augenblicke im Ammertal und König Ludwig II * sein Leben, seine Schlösser, seine Träume. Diavortrag von Vitus Fenzl.

Samstag, 30.07.2005

9.00 Uhr – 11. König Ludwig Veteranenfahrt mit Start zur Ausfahrt um 9.00 Uhr – am Ammergauer Haus und Corso am 31.07. ab 11.45 Uhr.

11.00 Uhr – H2O Fun & Action.

Poolparty mit Eröffnung der neuen Fun-Arena im runden Sandstrand. Spannende Spiele, Sport- und Spaswettbewerbe, Sachpreise und jede Menge Musik sorgen für Unterhaltung.

14.00 Uhr – Nordic Walking Tag mit Vortrag von Dr. Maier unter dem Motto „Bewegen was möglich ist“. Ausserdem gibt es kostenlose Einführungskurse mit Technik für Anfänger & Fortgeschrittene. Voranmeldung erbeten unter Tel. 4178. Veranstalter TSV-Oberammergau Abt. Turnen.

» August

Dienstag, 02.08.2005

20.00 Uhr – Ammertal im Film. Filmvorführung von Zeno Bierling und Manfred Strowig

Dienstag, 09.08.2005

20.00 Uhr – Augenblicke im Ammertal und König Ludwig II * sein Leben, seine Schlösser, seine Träume. Diavortrag von Vitus Fenzl.

Wiederkehrende Veranstaltungen

22.07. / 23.07. / 29.07. / 30.07. / 05.08. / 06.08. / 12.08. / 13.08.

20.30 Uhr – König David. Ein Schauspiel über einen der Großen des alten Testaments. Regie führt Christian

*Änderung vorbehalten. Stand 11. Juli 2005 * Tickets zu allen Veranstaltungen, weitere Informationen sowie das umfangreiche Ausflugsfahrtenprogramm erhalten Sie in der Touristinformation. Bei allen Busfahrten, geführte Wanderungen und Radtouren, sowie Exkursionen ist der Treffpunkt am Ammergauer Haus.*

Stückl, Spielleiter der Passionsspiele 1990 und 2000. Die musikalische Leitung hat Markus Zwick, Leiter der Passionsmusik 1990 und 2000.

1. und 3. Mittwoch im Monat

19.00 Uhr – Luftgewehr-Schiessen für Gäste um das Oberammergauer Schießabzeichen in Gold, Silber oder Bronze. Im Schützenheim Hubertus, Malenstein 16 (Tiefgeschoß), Zugang nach den Tennisplätzen. Voranmeldung im Verkehrsbüro im Ammergauer Haus.

Montag

13.00 Uhr: Geführte Wanderung im Ammertal (ganzjährig)
20.00 Uhr: Oberammergau begrüßt seine Gäste (ganzjährig). Die Orte der Veranstaltungen erfahren Sie im Monatsprogramm

Dienstag

9.30 Uhr: Nordic Walking. Treff: Sportzentrale Papistock

13.00 Uhr: Königliche Kutschfahrt (ganzjährig). Treffpunkt Ammergauer Haus

Mittwoch

10.45 Uhr: Steinadlerführung. Tel. Anmeldung unter (0 88 22) 92 27 40 erforderlich.

14.00 Uhr: Asphaltstockturnier für Gäste und Einheimische (Mai bis September), Malensteinweg

20.00 Uhr: Kurkonzert des Musikvereins Oberammergau unter der Leitung von Michael Bocklet. Bei Regen im Saal/Ammergauer Haus.

Donnerstag

13.00 Uhr: Geführte Gästewanderung
15.00 Uhr: Spielenachmittag für alle in der 2. Lebenshälfte. Seniorenheim. (14 tägig, jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat – ganzjährig)

Freitag

13.00 Uhr: Geführte Radtour. Ammergauer Haus.

Samstag

10.45 Uhr: Steinadlerführung. Tel. Anmeldung unter (0 88 22) 92 27 40 erforderlich.

14.00 Uhr: Ortsführung. Von Herrgottschnitzern und Lüftlmalern (ganzjährig). Dauer mind. 2 Std.

Sonntag

8.00 Uhr: „Vögel und Bäume“ Treff: Ammergauer Haus, Feste Schuhe, Fernglas empfohlen, Ende etwa 11.00 Uhr.

10.30 Uhr: Sonntagskonzert. Musikpavillon. Bei Regen im Saal

13.00 Uhr: Königliche Kutschfahrt. (ganzjährig)
14.00 Uhr: Heilkräuterwanderung. Ammergauer Haus

Pilatushaus

Öffnungszeiten der „Lebenden Werkstatt“ im Pilatushaus: 18. Mai 2005 bis 29. Oktober 2005, Di bis Sa von 13.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei.

Ausstellung der „Lebenden Werkstatt“ im 1. Stock des Pilatushauses: 16. Juli bis 18. September 2005, Di bis Sa von 13.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei.

OBST & GEMÜSE TÄGLICH FRISCH VOM GROSSMARKT
PEDI DER GRIECHE
 OBST - GEMÜSE - FEINKOST
 PERIKLIS KONTELETSIDIS
 ST. LUKAS-STR. 7
 82487 OBERAMMERGAU
 TEL. 08822-923880 - FAX 935185
BESTES OLIVENÖL - ANTIPASTI - MEDITERRANE KÖSTLICHKEITEN

Inhalt

- 1 Tourismus: Mit Weitblick
- 2 Leichte Wege – nicht selbstverständlich
- 2 Veranstaltungskalender
- 3 Aus dem Umweltreferat
- 3 Forstreform
- 3 Initiative: Der Weg in den Ort
- 4 Evangelische Kirche
- 4 Katholische Kirche
- 4 Einzahlung der gemeindlichen Steuern und Beiträge
- 4 Gemeinde: Rückgabe der Lohnsteuerkarten
- 4 Kolpingfamilie
- 4 Seniorenspalte
- 4 Vermieterstammtisch
- 4 Gemeindebücherei
- 5 Spenden: Schulranzen-Aktion
- 5 VHS
- 5 Leben oder Überleben mit Hartz IV?
- 5 Caritas
- 5 11. König Ludwig Veteranenfahrt
- 5 Vereine
- 6 NATO Schule: Einweihung
- 6 Aus Natur + Kultur wird Natur erleben & bewahren
- 6 Natur-Form zur Jahresausstellung
- 6 Dorffest und neue Fußgängerzone
- 7 Benefizkonzert: Großer Erfolg
- 7 Kinder- und Jugendfreizeit
- 7 Ammergauer Alpen
- 7 Personalie: Dieter Dashuber
- 7 Die Schaukäserei öffnet ihre Tore
- 8 Schauspiel König David
- 8 Elektra im Passionstheater
- 8 Theater: Der Wolperdinger
- 8 Der Filmtipp

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Oberammergau
1. Bürgermeister Rolf Zigon
Schnitzlergasse 5, 82487 Oberammergau

Redaktionsleitung und Anzeigenverwaltung:
Siegfried Karpf (v.i.S.d.P)
Schaffelbergstr. 16, 82487 Oberammergau
Tel.: (0 88 22) 9 35 98 32
Fax.: (0 88 22) 9 42 40
Email allgemein:
info@oberammergauer-zeitung.de
Email Anzeigen:
anzeigen@oberammergauer-zeitung.de

Redaktion: Siegfried Karpf (sk)
Mitarbeiter dieser Ausgabe: Andreas Eitzenberger (ae), Ingrid Michael (im), Ulrich Wotschikowsky (uw), Jörg Christophler (jc)
Layout und Satz: Iris Hein, Ludwigsburg
Druck: Rieß Druck, Benediktbeuern

Erscheinungsweise: monatlich
Verteilung: durch Austragen an alle Haushalte in Oberammergau mit zusätzlichen Exemplaren für Gastgeber

Termine August Ausgabe 2005:
Erscheinungstermin Print und Online:
12.08.2005 unter www.oberammergau.de
www.oberammergauer-zeitung.de
Redaktions- und Anzeigenschluss: 29.07.2005

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen.



Aus dem Umweltreferat

» Heizen mit Sonnenwärme wird attraktiver

Seit 1. Juli gelten höhere Fördersätze

Gute Nachrichten hat das Bundesumweltministerium für Hausbesitzer, die auf den Dächern ihrer Gebäude Solaranlagen zur kombinierten Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung errichten wollen. Zum 1. Juli wurden die Fördersätze von bisher 110 Euro je Quadratmeter Kollektorfläche auf 135 Euro angehoben. Eine leichte Absenkung der Fördersätze wird es dagegen bei den reinen Brauchwasseranlagen geben. Hier sinkt der Fördersatz von 110 Euro pro Quadratmeter Kollektorfläche auf 105 Euro. Damit werden Kombi-Anlagen, die die Solarwärme noch besser ausnutzen als Anlagen zur reinen Brauchwassererwärmung zukünftig besser gestellt.

» Meine persönliche CO₂-Bilanz

Wissen Sie, wieviel Kohlendioxid Sie durch Ihren Lebensstil jährlich freisetzen? Wenn Sie erfahren möchten, welchen CO₂-Ausstoß Ihre Gewohnheiten und Lebensumstände verursachen, sollten Sie einmal unter www.bayern.de/lfu/luft/co2_rechner ins Internet gehen.

Mittels des dort zu findenden CO₂-Rechners können Sie Ihren persönlichen Energieverbrauch und die dadurch entstehenden CO₂-Emissionen abschätzen und die Werte mit

den deutschen Durchschnitt vergleichen.

Ein Blick auf die eigene Bilanz zeigt sofort die Auswirkungen des jeweiligen Handelns: So hat z.B. ein Urlaubsflug in die Karibik einen enormen Einfluss auf Ihre CO₂-Bilanz, aber auch Alltägliches kann verblüffend energieintensiv sein. Einsparpotentiale werden in Form von Verhaltenstipps zurückgemeldet und helfen neben CO₂ auch Kosten zu reduzieren.

dem deutschen Durchschnitt vergleichen.

dem deutschen Durchschnitt vergleichen.

Ein Blick auf die eigene Bilanz zeigt sofort die Auswirkungen des jeweiligen Handelns: So hat z.B. ein Urlaubsflug in die Karibik einen enormen Einfluss auf Ihre CO₂-Bilanz, aber auch Alltägliches kann verblüffend energieintensiv sein. Einsparpotentiale werden in Form von Verhaltenstipps zurückgemeldet und helfen neben CO₂ auch Kosten zu reduzieren.

» Sammlung und Verwertung von Alttextilien: Textilmüll gefährdet das Altkleidersammelsystem

Seit nunmehr 10 Jahren sammelt die Kolpingfamilie Oberammergau in Kooperation mit der Fa. Wittmann aus Geisenhausen Alttextilien. Die Sammlung lief leider selten völlig problemlos.

So türmten sich immer wieder Säcke und lose Haufen an Kleidern und anderen Textilien neben den Altkleidercontainern, als diese noch an den Containerplätzen im Ort standen. Im Jahr 2000 wurden die Container deshalb von den Standorten abgezogen. Heute können Altkleider nur noch an der Müllumladestation, beim Roten Kreuz (Rottenbucherstraße) sowie bei den diversen Haussammlungen abgegeben werden.

Das Problem der Altkleiderberge an den Containerplätzen ist jetzt zwar im Griff, nicht jedoch der permanente Missbrauch der Altkleidercontainer zur Restmüllentsorgung. Nach Mitteilung der Fa. Wittmann hat die Anlieferung von Textilmüll, der nicht verwertbar ist und teuer entsorgt werden muss, seit geraumer Zeit stark zugenommen. Dies und verschiedene andere Einflüsse haben zu einer bedrohlichen Schieflage des Sammelsystems für Alttextilien geführt, ein Zusammenbruch kann nicht völlig ausgeschlossen werden (siehe „Hintergrund“). Damit es nicht soweit kommt bitten wir dringend das folgende Qualitätsmerkblatt der Fa. Wittmann für Alttextilien zu beachten:

Altkleidercontainer - was wir sammeln

Wir sammeln:

- Damen-, Herren-, Kinderbekleidung aller Art (trocken und sauber)
- (Leder-)Mäntel, Jacken, Gürtel und Hüte.
- Haushaltswäsche (Tischtücher, Badetücher usw.)
- Vorhänge, Stores, Bettwäsche
- Federbetten im Inlett
- Saubere Herren-, Damen- und Kinderschuhe (Straßenschuhe)
- Wichtig: Paarweise zusammen gebunden oder in einer Plastiktüte
- Die Ware muss trocken in Plastiksäcken oder Tüten verpackt sein

Wir sammeln nicht:

- verschmutzte oder nasse Textilien und Bekleidung
- Stoffreste, Textilschnipsel
- Lagerware oder aussortierte Ware von Händlern o. Kleiderkammern
- Dreckige, einzelne oder kaputte Schuhe
- Ski- oder Schlittschuhe, sowie Inliner usw.
- Lose Ware unbedingt in Sammeltüten oder Säcken verpacken
- Müll oder Abfall jeglicher Art

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Bei Unklarheiten: Telefon (0 87 43) 9 60 80, Lorenz Wittmann GmbH, 84144 Geisenhausen, Email: info@lwg.de, www.altkleider.de

Hintergrund

Bereits seit geraumer Zeit weisen der Bundesverband Sekundärrohstoffe & Entsorgung und der Fachverband Textilrecycling darauf hin, dass die Getrennterfassung von Alttextilien in Deutschland gefährdet ist, sofern sich die derzeitigen Rahmenbedingungen nicht positiv ändern.

Momentan können von den eingesammelten Textilien nur noch 30 – 40% vermarktet werden, die verbleibenden 60 – 70% müssen entsorgt werden. Die Entsorgung muss dabei mit Hilfe der erzielten Erlöse finanziert werden. Dies wird zunehmend schwieriger.

In Deutschland verbleiben lediglich 3 – 5% der tragbaren Altkleider (Secondhand-Läden, karitative Kleiderkammern). Der mit ca. 95% weit überwiegende Anteil wird in osteuropäische Staaten und Entwicklungsländer (vor allem Afrika) exportiert. Dabei haben die Händler mit zunehmenden Absatzschwierigkeiten zu kämpfen. Gründe hierfür sind:

- Der weltweite Alttextilhandel wird in Dollar abgewickelt (hoher Eurokurs)
- Billigtextilien aus China und Fernost
- europäische Damenbekleidung ist in islamischen Ländern nicht vermarktbar
- Angebotsüberhang durch internationale Steigerung der Sammelmengen
- Verkauf guter Qualitäten (sog. „Creme-Ware“) über Internetbörsen wie ebay.

Erschwerend kommt hinzu, dass in den letzten Jahren der sog. Störstoffanteil (im wesentlichen Restmüll) auf 20% der Sammelmenge angestiegen ist (bei etwa 600.000t Sammelmenge sind dies rund 120.000t Restmüll!).

Vor diesem Hintergrund sind bundesweit von ursprünglich 100.000 Sammelcontainern in letzter Zeit etwa 25.000 abgezogen worden, um die Erfassungskosten zu verringern und wohl auch die Sammel- bzw. Restmüllmenge zu reduzieren.

INITIATIVE

» Der Weg in den Ort

Einem Beschluss des Gemeinderates folgend, wird der Fußweg, der vom Großparkplatz an der Eugen-Papst Str. quer durch den Garten des Ammergauer Hauses führt, ausgebaut, um Gästen eine bessere Erreichbarkeit des Ortszentrums zu bieten. Zur zusätzlichen Verschönerung des Weges (z. B. gepflasterter Zugang, Blumen usw.) aber auch zur Einführung einer Kultur der Selbsthilfe hat sich rund um den Sternplatz eine Initiative gebildet, die tatkräftig bei der Umsetzung dieser Ziele helfen will und weitere Unterstützer sucht, die sich bitte an Frau Fux wenden.

Ein Startkapital von 2000,- Euro will Guido Borgwardt von der neu angesiedelten Firma Marketing Art spenden.

Wald in Bayern

Forstreform

» Teil 2 – das neue Unternehmen löst die 253 Jahre alte Staatsforstverwaltung ab

Die Reform der bayerischen Staatsforstverwaltung ist zum 1. Juli in Kraft getreten. Die 4 bayerischen Oberforstdirektionen wurden aufgelöst und durch das neue Forstunternehmen „Bayerische Staatsforste“ mit Sitz in Regensburg ersetzt. Der neue Chef heißt Rudolf Freidhager, war bisher bei der Österreichischen Bundesforste AG beschäftigt und hat die Umstrukturierung innerhalb der österreichischen Bundesforste maßgeblich mitgestaltet. Der 49-jährige Oberösterreicher wird in seiner neuen Funktion zusätzlich für die Bereiche Holz, Technik, Logistik, Weitere Geschäftsfelder und Immobilien zuständig sein.

Vorstandsmitglied Reinhardt Neft kommt aus dem ehemaligen Referat „Forstorganisation, Führung und Informationstechnik“ der bayerischen Staatsforstverwaltung und wird künftig die Bereiche Waldbau, Naturschutz, Jagd sowie Informations- und Kommunikationstechnik leiten.

Das 3. Vorstandsmitglied, Karl Tschacha wechselt aus einem Posten als kaufmännischer Leiter des Münchener Unternehmens Krauss-Maffei Kunststofftechnik GmbH in die Bereiche Finanzen, Rechnungswesen, Controlling, Personalentwicklung, Organisation und Ausbildung.



„Ich unterstütze die Schaukäserei, weil ich die Zusammenarbeit von Handwerk, Handel und Dienstleistung in der Region wichtig finde.“

Florian Freis, Zimmerei Freis, Altenau

www.milch-und-kas.de

Tägliches Angebot:

Hausgemachter Kuchen und ein Cappuccino

3,- Euro

NEU: Selbstbedienung an unserer Salattheke

Sandwiches | Tramezzini | Wraps

wieder unter der Leitung von Petra und Thomas Feldmann



Pizza, Pasta und Salate

Alles auch zum Mitnehmen

Dorfstraße 17a | 82487 Oberammergau | Tel 08822.9359995

UNSER CHEF

SPINNT!
VÖLLIG VERRÜCKTE PREISE

GÜLTIG AB 14.07.

- DOUBLE SIX Damen-Sport-Webbingpantale „SALOMEO“ **9,99**
- DOUBLE SIX Herren-Sportshorts **7,99**
- DOUBLE SIX Herren-Sportshorts **6,99**
- DOUBLE SIX Fußball oder Beach-Wolleyball, Gr. 5 **4,99**
- DOUBLE SIX Caprihose **12,95**

WEITERE ANGEBOTE:
 Herren-Baumwolle **4,99 €**
 Kinder-Baumwolle **5,99 €**
 Kinder-Tourfoot (Tuch, rosa, schwarz, grau) **5,99 €**

SPORTHAUS MÜHLSTRASSER
 Theaterstraße 2 · 82487 Oberammergau
 Tel. 0 88 22/9 30 44 · www.sport-muehlstrasser.de

JEDEN MONAT NEU! Absolute Preisgarantie + ausführliche Beratung + aufsamer Service

NUR SOLANGE VORRAT REICHT!

EV. KIRCHE

» Evangelische Kirchen-gemeinde im Juli / August

GOTTESDIENSTE: Jeden Sonntag um 10.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Berggottesdienste: Ab Mitte August finden wieder Berggottesdienste bei der Kolbensattelhütte statt. Die Gottesdienste beginnen jeweils am Mittwoch um 11.30 Uhr und werden bei jedem Wetter gehalten, entweder am Wiesenkreuz oder in der Hütte. Herr Kurprediger Engel, Emeritus aus Düsseldorf, wird dieses besondere touristische Angebot gestalten. Pfarrer Engel wird ab 20. August ebenso die Urlaubsvertretung für Pfr. Häublein übernehmen und auch die Sonntagsgottesdienste versehen. Er ist jeweils am Donnerstagnachmittag im Pfarramt zu sprechen.

Prädikantin Claudia Hampp: Am Sonntag dem 19. Juli wurde Claudia Hampp, Holzbildhauerin in Oberammergau, von Herrn st. Dekan M. Köbler in einem Festgottesdienst in der vollbesetzten Kreuzkirche in das Amt einer Prädikantin eingeführt. Frau Hampp hat damit die Befugnis, selbstständig Gottesdienste vorzubereiten und zu gestalten. Für den Ortspfarrer ist sie dadurch eine wesentliche Hilfe. Gospelchor, Posaunenchor und Orgel gaben der Feier ein würdiges und flottes Gepräge. Die neue Prädikantin betonte in ihrer Predigt, dass nur eine Kirche, die sich durch Gottes Wort klare Konturen gibt und sich nicht dem Zeitgeist ausliefert, für die Menschen von heute interessant ist, wahrgenommen und gehört wird. Die Predigt ist unter www.oberammergau-evangelisch.de/aktuelles nachzulesen.

Ökumenischer Schulschlussgottesdienst im Passionstheater: Freitag, den 29. Juli ab 8.15 Uhr.

KINDER:

Kleinkindgruppe mit Englischunterricht: Montagvormittag im Gemeindesaal

Mutter-Kind-Krabbelgruppe: Mittwochvormittag im Gemeindesaal.

Jungschar: alle 14 Tage, freitags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal.

Kinderkirche: Am Sonntag, 17. Juli lädt die Kinderkirche zu ihrem nächsten Kindergottesdienst mit dem Thema „Gott in den Wundern der Natur erkennen“, um 10.00 Uhr im Gemeindesaal ein. Nach den Ferien beginnen bald die Vorbereitungen für das Weihnachtsspiel. Alle Kinder bis 14 Jahre sind herzlich eingeladen.

KONFIRMANDEN: Konfirmationsunterricht: Jeden Donnerstag außerhalb der Ferien und Feiertage, 19.00 Uhr bis 20.15 Uhr im Gemeindesaal.

ERWACHSENE:

• **Alleinerziehendentreff** in unregelmäßigen Abständen.

• **Treffen von Aussiedlern und Einheimischen** in unregelmäßigen Abständen

SENIOREN: Der nächste Seniorentreff ist der Berggottesdienst bei der Kolbensattelhütte am Sonntag, 25. September um 11.30 Uhr.

MUSIK: Posaunenchor: Der Posaunenchor lädt zu äußerst günstigen Bedingungen zum Erlernen und Spielen von Posaune, Trompete und Tuba ein. Proben: Montagabend, 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal.

Gospelchor: Dienstag, 26. Juli, letztes Treffen vor der Sommerpause. Dienstag, 20. September, erstes Treffen nach der Sommerpause, Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

ÖKUMENE: Katholisch-Evangelischer Jour Fix, „Bibelgespräche zu Markus“ – immer am 15ten eines Monats.

PFARRBÜRO: Dienstag- und Donnerstagnachmittag

AKTUELLES: www.oberammergau-evangelisch.de/aktuell

PFARRGEMEINDE ST. PETER UND PAUL

» Termine

Samstag, 16. Juli 2005, 17.00 Uhr: Kleinkindergottesdienst. Herzliche Einladung zum Kleinkindergottesdienst im Kath. Pfarrsaal. Thema: „Jesus und der Fischfang“

Sonntag, 17. Juli 2005, 11.00 Uhr: Kindergottesdienst. Insbesondere für die Kinder der 2. Klassen, den zukünftigen Kommunionkindern des Jahres 2006

Aktivitäten für die Woche der Begegnung in Oberammergau:

Donnerstag, 11.08.2005: Ankunft und Begrüßung der Gäste.

Freitag, 12.08.2005: „Under Construction – Bau mit an einer gerechten Welt“. Vor Ort soll das „soziale Gesicht der Botschaft Jesu“ sichtbar werden, in dem gemeinsam an einem sozial oder ökologisch orientierten Projekt mitgearbeitet wird.

Samstag, 13.08.2005: Diözesaner Begegnungstag in München – mit vielfältigen kulturellen Angeboten und zentralem Gottesdienst. Mit Friedrich Kardinal Wetter.

Sonntag, 14.08.2005: Dekanatswallfahrt in die Wies.

Montag, 15.08.2005: Aussendungsgottesdienst auf Pfarreiebene mit Fest.

Dienstag, 16.08.2005: Abfahrt nach Köln.

Wer Lust hat, mit seinen Kochkünsten, Fremdsprachenkenntnissen, Organisationstalenten oder ... diese Tage der Begegnung zu einer gelungenen Zeit zu machen, ist herzlich eingeladen, dies zu tun. Wir freuen uns über jede Hilfe und Unterstützung.

Montag, 15. August, 9.30: Festgottesdienst mit Kräutersegnung. Das Fest Mariä Himmelfahrt soll auch heuer wieder zu einem Blumenfest werden. Wenn Sie zur farbenfrohen Gestaltung des Großen Frauentages beitragen wollen und können, bitten wir Sie die Blumen am Samstag, den 13. August um 14.00 Uhr in die Sakristei unserer Pfarrkirche zu bringen. Dort werden kundige Hände die Blumen zu Ehren Mariens, der „Blume der Blumen“ arrangieren.

Montag, 15. August 2005, 20.00 Uhr: Ökumenischer Bibelabend im Katholischen Pfarrsaal.

» Katholischer Frauenbund

Mittwoch, 27. Juli 2005, 19 Uhr, Pfarrsaal: Sommerfest. Der Frauenbund hat eine Parkbank gestiftet und will das mit diesem kleinen Fest ein bißchen feiern. Es gibt Pizza, Salate, Nachspeisen, etc. zu einem Unkostenbeitrag von Euro 6,00. Getränke können dazu gekauft werden, auch ein entsprechendes Rahmenprogramm ist vorbereitet. Wir laden unsere Mitglieder ganz herzlich ein. Selbstverständlich sind auch Familienmitglieder, Freunde und Bekannte herzlich willkommen.

Mittwoch, 03. August 2005, 14.30 Abfahrt am Pfarrheim: Seniorennachmittag. Wir fahren mit der Tschu-Tschu-Bahn. Geplant ist eine kleine Rundfahrt, einschließlich Kaffeepause in einem gemütlichen Lokal, bei entsprechend gutem Wetter im Garten oder Terrasse. Alle Senioren und Seniorinnen sind dazu herzlich eingeladen.

Gemeinde Oberammergau

Einzahlung der gemeindlichen Steuern und Beiträge

» 3. Quartal Grundbesitzabgaben, Gewerbesteuer und Fremdenverkehrsbeitrag 2005

Am 15. August 2005 ist die 3. Rate an Grundsteuer, Gewerbesteuer, Wasser-, Kanalgebühren sowie der Fremdenverkehrsbeitrag zur Zahlung fällig. Die betreffenden Beiträge sind in der Zeit vom 01. mit 15. August 2005 an die Gemeindekasse Oberammergau zu entrichten.

Wir bitten Sie, den Barverkehr zu vermeiden und den Betrag über die Banken zu bezahlen. Die Gemeinde unterhält bei jeder Bank am Ort und beim Postbank München ein Girokon-

to. Auf die Vorteile des Bankeinzugsverfahrens wollen wir ausdrücklich hinweisen.

Sollte bei der Gemeindekasse bereits eine Einzugsermächtigung vorliegen, wird der fällige Betrag direkt von Ihrem Konto eingezogen. Nach Ablauf der Einzahlungsfrist erfolgt Berechnung der gesetzlichen Mahngebühren und Säumniszuschläge. Kontoänderungen/Bankwechsel sind rechtzeitig der Gemeindekasse schriftlich zu melden.

Ihr Partner für den Preiswerten Einkauf



**VM Oberammergau
Moosgasse 11**

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 08.00 - 20.00 Uhr
Sa.: 07.30 - 18.00 Uhr

GEMEINDEBÜCHEREI



Bücher für Jung und Alt

Romane * Sachbücher
Kinderbücher * Zeitschriften
Hörbücher * Internetarbeitsplatz

Aus unserer Bestsellerliste

Cecilia Ahern: Für Immer vielleicht

Eoin Colfer: Artemis Fowl – Die Rache

Donna Leon: Beweise, daß es böse ist

Stiftung Warentest: Reparaturen zu Hause

Rolf Bossi: Halbgötter in Schwarz – Deutsche Justiz am Pranger

Cyles Brandreth: Philip und Elizabeth – Portrait einer Ehe

Maria Coffey: Extrem – Glück und Gefahr des Bergsteigens

Necla Kecele: Die fremde Braut

Unser Tipp für diesen Monat: Eine große Auswahl an Reiseführern hilft Ihnen, sich auf Ihren Urlaub einzustimmen.

Gäste mit Kurkarte können kostenlos Bücher ausleihen.

BÜCHEREI
OBERAMMERGAU

Schulweg 6,
Telefon: (0 88 22) 9 22 66 52
Mo 17.00 – 20.00
Mi 15.00 – 18.00
Fr 17.00 – 20.00

SENIOREN SPALTE

» Termine

Spielenachmittag für alle in der zweiten Lebenshälfte. Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat. Eine Veranstaltung der Frauenliste.

Sommerfest am Samstag, den 16.07.2005, um 15.00 Uhr.

Programm: Enthüllung von sechs Skulpturen von Oberammergauer Künstlern, griechische Tanzgruppe, Jongleur und Feuerspucker. Spezialitäten aus der Küche und vom Grill sorgen für das leibliche Wohl. Das Fest findet auf der Terrasse statt, bei schlechtem Wetter im Wintergarten.

Alle Veranstaltungen im RKS Seniorenwohnsitz; Oberammergau

KOLPINGFAMILIE

» Termine

Mittwoch, 20. Juli 2005, 19.00 Uhr: Grillabend für Alle am Pfarrheim.

Sonntag, 31. Juli 2005: Bergmesse auf dem Laber.

VERMIETERSTAMMTISCH

Sonja Schaubberger und Christl Unruh laden zum Vermieterstammtisch am Montag, den 25. Juli 2005, um 19.30 Uhr in Mühlbartls Weinstube ein.

Zum aktuellen Thema Wellenberg werden Bürgermeister und Werkleiter Rolf Zigon und der Betriebsleiter Rainer Held als Gäste erwartet. Zu den Themen „Kursangebote Sprachen und Internet für Vermieter“ haben sich Ilona Poweleit (vhs-Aussenstellenleiterin) und Manfred Stocker (EDV-Programmbereich) angekündigt.

Gemeinde Oberammergau

Rückgabe der Lohnsteuerkarten des Jahres 2004

» Eine Bitte der Gemeinde an alle lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmer und an alle Arbeitgeber

Das Jahr 2004 ist wieder ein Statistikjahr für die Verteilung des Gemeindefinanzanteils an der Einkommen- und Lohnsteuer. Für unsere Gemeinde ist es wichtig, dass den Finanzämtern sämtliche Daten über die von den Gemeindefinanzämtern Oberammergaus bezahlte Lohn- und Einkommensteuer zur Verfügung gestellt werden. Dem dient die Rückgabe der Lohnsteuerkarten 2004. Jede Lohnsteuerkarte, die wegen Nichtablieferung der Statistik nicht zugrunde gelegt werden kann, bedeutet für die Ihre Gemeinde – für uns und damit alle Bürger – einen finanziellen Verlust.

Unsere Bitte an die in Frage kommenden Arbeitnehmer

Wenn Sie die Lohnsteuerkarte 2004 von Ihrem Arbeitgeber zurückerhalten und keine Einkommensteuererklärung abgeben, bitten wir Sie, diese an das Finanzamt zu übersenden. Sie tragen dadurch – ohne dass Ihnen

dadurch eine weitere Verpflichtung erwächst – dazu bei, dass die Gemeinde in den vollen Besitz der ihr zustehenden Einnahmen kommt.

Wir sind bereit, die Übersendung zu übernehmen, wenn Sie die Lohnsteuerkarte in einem an das Finanzamt adressierten Umschlag mit dem Vermerk „Inhalt Lohnsteuerkarte“ (wegen Wahrung des Steuergeheimnisses) im Rathaus abgeben.

Unsere Bitte an alle Arbeitgeber

Wir bitten, die Lohnsteuerkarten 2004 – soweit diese nicht den Arbeitnehmern für Zwecke der Einkommensteuererklärung ausgehändigt worden sind – bis spätestens **15. Oktober 2005** an das zuständige Finanzamt einzusenden; dies gilt auch für das in Haushaltungen beschäftigte Personal.

Die Gemeinde dankt Ihnen vielmals für Ihre Mitwirkung.

SPENDEN

» Schulranzen-Aktion für die Ukraine

Bei der „Schulranzen-Aktion“ des „Familien helfen Familien e.V.“ konnten 1750 Schulranzen, gefüllt mit Schreibmaterial und 1500 Pakete mit Bettwäsche, Decken, Vorhängen, Stoffen, Wolle und Schuhen an Kinder in der Ukraine verteilt werden. Unter der Leitung des Dekanats Rottenbuch beteiligten sich 33 Orte aus dem Pfaffenwinkel und dem Werdenfeller Land, sowie viele Vereine und Verbände an dieser Aktion.

Der Verein dankt den Verantwortlichen und Organisatoren in den Orten, den vielen HelferInnen und allen, die für materielle und finanzielle Unterstützung gesorgt haben.

VHS

» Programm Juli / August 2005

Mittwoch, 20. Juli, 15.30 Uhr: Führung durch die NATO-Schule mit Sjon Selles besichtigen wir die neuen Schulungsgebäude. Eine Anmeldung hierzu ist unbedingt erforderlich: vhs GAP, Tel. 08821/ 9590-0 oder per e-mail: vhs@gaponline.de

Montag, 25. Juli, 20.00 Uhr, Ettaler Straße: Die Kreuzschule Oberammergau. Geschichte der Kreuzschule und warum sie neben dem Passion regelmäßig inszeniert wurde. Im Gasthof „Ambronia“, Vortragsveranstaltung vhs & Historischer Verein. Referent: Ludwig Utschneider. Abendkasse: EUR 5,00

Montag, 1. August, 18.00 Uhr: Führung durch das Wetzstoamacher-Museum, Unterammergau mit Michael Spindler, 2. Vorstand des Historischen Arbeitskreises Unterammergau. Bitte melden Sie sich in der vhs-Anmeldestelle im Verkehrsbüro, Eugen-Papst-Str. 9a, Tel. 08822/ 923123 oder per e-mail: vhs@gaponline.de an.

Wir wünschen allen Kursteilnehmern und Besuchern unserer Veranstaltungen und ihren Familien einen schönen Sommer. Genießen Sie die Ferien und die Sonne. Urlauber und Balkonianer sind herzlich eingeladen, an den Kursen, Seminaren und bei den Veranstaltungen der vhs im Landkreis GAP – ein Flyer liegt an den bekannten öffentlichen Stellen aus – wahrzunehmen.

VEREINE

» Jugendfechtturnier in Oberammergau

Ihre konstant gute Leistung konnten die Fechterinnen und Fechter im TSV Oberammergau beim Turnier im Juli, das vom TSV Oberammergau veranstaltet wurde, im 61-köpfigen Konkurrentenfeld wieder eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Beim Florettfechten waren in den entsprechenden Altersklassen erfolgreich (die Platzierungen in Klammern): Marie-Therese Georgii (1.), Daniela Kemper (2.), Verena Bildner (5.), Lisa Schneller (6.) Tamara Braun (7.), Marie Therese Tückmantel (1.), Raphaela Huber (1.), Anna-Maria Hofmann (2.), Alisa Marka (3.), Franziska Härtle (1.), Deborah Huber (1.), Michael Frank (2.), Maximilian Winkelmeier (3.), Andreas Moll (1.), Maximilian Laubert (2.), Dominikus Zwink (3.), Christoph Mitterer (5.), Luca Putzinger (2.). Degen: Daniela Kemper (2.), Marie-Therese Georgii (3.), Verena Bildner (4.), Michael Frank (1.), Andreas Moll (1.).

» Neu beim TSV Oberammergau: Leichtathletik

Dem TSV-Vorstand ist es gelungen, eine kompetente Leiterin für die Sparte Leichtathletik zu finden. Mit Claire Pattison steht eine Trainerin bereit, die in England Sport studiert und sich in Weiterbildungskursen zusätzliche Qualifikationen erworben hat. Pattison wird mit einem Programm für alle Laufinteressierten auf der Bahn und im Gelände starten, das dem reinen Anfänger ebenso gerecht wird wie dem bereits trainierten Läufer. Schwerpunkt



Claire Pattison

wird neben der Kondition auch die Verbesserung des individuellen Laufstils sein. Bei Interesse können später auch Trainingseinheiten für andere leichtathletische Disziplinen hinzukommen.

Das erste Treffen der Gruppe war am 12. Juli. Weitere Interessenten können sich telefonisch mit Geschäftsstelle oder Vorstand in Verbindung setzen oder Claire Pattison direkt unter Tel. (0 88 22) 94 89 04 kontaktieren.

» Nordic Walking

Am 30. Juli 2005 veranstalten die Abteilung Turnen im TSV Oberammergau und die Sportzentrale Papistock einen Nordic Walking Event. Dr. Maier, Facharzt für Orthopädie und Sportmedizin, spricht zum Thema „Bewegen was möglich ist“, anschließend findet unter fachlicher Leitung ein gemeinsames Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene statt.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Turnerweg 10, Stöcke werden gestellt, die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro. Anmeldung bei Petra Maderspacher (Tel. 6256), Sportzentrale Papistock oder Schuhhaus Wolf.

» Radsport im TSV Oberammergau

Bereits 1982 organisierte Rudi Beckh, der damalige Leiter der Skiabteilung im TSV Oberammergau ein regelmäßiges Radtraining, das damals vorwiegend ein Sommertraining für die alpinen und nordischen Skiläufer sein sollte. Die Idee fand schnell viele Freunde, das Team brachte bald erfolgreiche Radrennfahrer hervor und Beckh führte 22 Jahre lang die Werdenfeller Radsportmeisterschaften mit großer Resonanz durch.

Hannes Meiler, der die Pionierjahre des Radsports im Kofelort als aktiver Sportler miterlebt und nun die Radsportgruppe von Rudi Beckh übernommen hat, will an diese Tradition anknüpfen. Als Hauptaufgabe betrachtet er dabei das organisierte Training für die Nachwuchsradler aus dem Schüler- und Jugendbereich, momentan 10 Kinder zwischen 7 und 14 Jahren. Mit dem 20-jährigen Markus Reiser steht ein erfolgreicher und wettkampferfahrener Trainer zur Verfügung, im gleichaltrigen Lukas Gerum finden die jungen Radsportler ein erfolgreiches, sportliches Vorbild.

Dass die Anbindung an den Skiklub organisatorische Vorteile schafft, zeigte bereits der 1. Oberammergauer MTB-Junior-Cup im Mai dieses Jahres. Trotz ungünstiger Witterungsbedingungen realisierte das erfahrene Team der Skiabteilung hier einen reibungslosen Wettkampf.



Radsportgruppe mit Sportreferent Franz Windirsch (li.) Fotos: Karpf

Arbeitsmarkt

Leben oder Überleben mit Hartz IV?

» Eine Informations- und Gesprächsrunde zum Thema Arbeitslosigkeit

Umfassende Information für Interessierte sowie intensiven Gedanken- und Erfahrungsaustausch für Betroffene soll ein Abend zum Thema „Leben oder Überleben mit Hartz IV“ bieten. Daniela Bittner, stellvertretende Geschäftsführerin der Agentur für Arbeit in Weilheim und Maria Vogel, Beauftragte für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit in Weilheim werden aus ihren Fachbereichen referieren und für eine ausführliche Gesprächs- und Fragerunde zur Verfügung stehen.

Am Mittwoch, den 17. August 2005 um 20.00 Uhr im Gasthof „Rose“. Veranstalter ist die Frauenliste.

Die Oberammergauer Zeitung hat unter

www.oberammergauer-zeitung.de/oz0705/hartz4

73 Fragen und Antworten zum Arbeitslosengeld II der Bundesagentur für Arbeit als .pdf Datei zum Download bereitgestellt. .red

CARITAS

» Caritas-Kontaktstelle / Freiwilligen-Zentrum

Eine-Welt-Laden: Der Eine-Welt-Laden ist jeweils dienstags von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Ab August ist der neue Öffnungstag jeweils der **Mittwoch** mit den gewohnten Zeiten. Neben Kunsthandwerk, Körben, Schmuck, aromatischen Räucherstäbchen und Klanginstrumenten bietet der Eine-Welt-Laden auch Trockenfrüchte, Nusskerne, Honig, Kaffee- und Teesorten aus ökologischem Anbau an.

Offener Bastelkreis: Jeden ersten und dritten Donnerstag des Monats findet von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr der Offene Bastelkreis statt. Wir freuen uns auf neue Teilnehmer, die an verschiedenen Maltechniken, am Basteln und Handarbeiten interessiert sind.

Tag der Offenen Tür: Am Donnerstag, 21. Juli findet von 14.30 bis 17.30 Uhr ein Tag der Offenen Tür statt. Wir laden herzlich ein zu Kaffee und Kuchen. Für die kleinen Besucher steht ein Malrad zur Verfügung, außerdem können Schmetterlinge gebastelt werden.

In einem Basar werden gegen Spenden Handarbeiten, bemalte Seidenschals und selbst gefertigte Glückwunschkarten angeboten.

Die Fachdienste – der Menü-Service, die Erziehungsberatung, die Soziale Beratung und die Sozialstation stellen ihre Bereiche vor. Das Pflegepersonal der Sozialstation misst Blutdruck und bestimmt den Blutzuckerwert.

Um 19.00 Uhr hält Andreas Kopp, Leiter der Erziehungs-Beratungsstelle einen Vortrag über die „Super-Nanny“ und berichtet von Erfahrungen der praktischen Erziehungsberatung (Eintritt 4.- Euro)

Menü Service: Wir bieten frisch gekochtes Mittagessen für Euro 6,95 (Vorspeise, Hauptgericht, Nachspeise). Täglich kann zwischen zwei Menüs gewählt werden. Neuerdings wird auch Abendbrot für Euro 3,50 angeboten. Zur Auswahl stehen täglich zwei Angebote mit Wurst- oder Käseplatten, kleinere Salate und vegetarische Kost. Es besteht auch die Möglichkeit, für einzelne Tage diesen Dienst in Anspruch zu nehmen.

Öffnungszeiten:

Montag: 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag: 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Donnerstag: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Daisenbergerstr. 4, 82487 Oberammergau, Tel.: (0 88 22) 9 43 76

Automobilgeschichte

11. König Ludwig Veteranenfahrt

» 100 Oldtimer ab Jahrgang 1915 sind in Oberammergau zu sehen

Der Automobilklub Oberammergau e.V. veranstaltet vom 24. – 28. Juli im Hotel Turmwirt die 6. Oldtimer Woche. Vereinsvorstand Georg Glas weist besonders auf die 11. König Ludwig Veteranenfahrt durch das Ammertal als abschließenden Höhepunkt hin. Insbesondere der Oldtimercorso,

bei dem am Sonntag, den 31. Juli ab 11.45 Uhr circa 100 geschichtsträchtige Fahrzeuge durch Oberammergau rollen, war und ist ein großer Publikumsmagnet.

Die diesjährige Route führt von der Eugen-Papst Str. über Tiroler, Ded-

lergasse, Dorfplatz, Verlegergasse zum Bahnhofsplatz als Wendefläche und über Verlegergasse, Dedler-, Ettaler- und König-Ludwigstr. zurück zum Parkplatz an der Eugen-Papst Str. Besichtigungsmöglichkeiten der Fahrzeuge, deren älteste ein Buick, Jahrgang 1915 und ein Motorrad NSU, Jahrgang 1927 sind, besteht während des Corsos und im Rahmen der Veteranenfahrt am Samstag, den 30. Juli von 8.00 - 9.00 Uhr und ab 15.00 Uhr wiederum am Parkplatz Eugen-Papst Str. .red

Gasthaus zum Fischerwirt

Genießen unter unserer Leitung:
Feiern, Kochzeiten, Ausflüge
in der
Wetzstoamacher-Stub'n,
Oberammergau

gemütliche Einköhr zwischen
Kloster Ettal und Schloß Linderhof

82488 Graswang
Tel.: 0 88 22 - 63 52

Restaurant Mühlbartl

Familie Wolfgang und Annett Cyner
Am Kreuzweg 17, 82487 Oberammergau
Tel. 08822/4609 Fax 08822/93 52 61

Unser Menüvorschlag für Sie!
Sommersalate mit gebratenen Waldpilzen - Kürbiskernöl - Dressing
Mühlbartl's Special-Schnitzel mit
Bratkartoffeln
Apfelstrudel mit Vanillesauce
Euro 14,80

Bei schönem Wetter Biergarten
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ab 18.00 Uhr geöffnet, Dienstag Ruhetag

NATO Schule

Einweihung

» In der NATO Schule wurde ein neues Unterrichts- und Stabsgebäude in Betrieb genommen



Rolf Zigon (1. Bürgermeister von Oberammergau)

Im Rahmen einer großen Eröffnungsfeier in der NATO Schule wurde das neue Unterrichts- und Stabsgebäude mit der „Manfred Wörner Hall“, einem Hörsaal mit 240 Sitzplätzen, seiner Bestimmung übergeben. Mit einem Bauvolumen von 22 Mio. Euro, das vollständig von der NATO finanziert wurde, konnten Infrastrukturen geschaffen werden, die eine Verdreifung der bisherigen Lehrgangskapazitäten ermöglichen. Die Zahl der Unterrichtsräume erhöhte sich von 4 auf 12, die Fachbereichsräume konnten von bisher 8 auf 26 aufgestockt



(v. l.) Robert Feldmeier (Ortsobmann bayer. Hotel- und Gastst.verband), Florian Härtle, Rolf Zigon (1. Bgm.), Oberst i. G. Gerhard Schepe

werden. Die Sitzplatzkapazität für Studenten wurde von bisher 170 auf 540 pro Woche erweitert.

Der Oberbefehlshaber des Allied Command Transformation (Norfolk/Virginia/USA) Admiral Edmund P. Giambastiani führte zusammen mit Oberst i. G. Gerhard Schepe, dem stellvertretenden Kommandeur der NATO Schule die Übergabe im Beisein vieler nationaler und internationaler Gäste durch.



(v. l.) Die Künstlerin, Frau Wörner, Oberst i. G. Gerhard Schepe. Alle Fotos: Karpf

Dr. Wolfgang Schäuble, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für Außen-, Sicherheits- und Europapolitik stellte die Wichtigkeit der Schule in den Rahmen der globalen Verantwortung und rief zu weiterem starkem Zusammenhalt auf.

Oberammergaus Erster Bürgermeister Rolf Zigon betonte in seiner Rede die sehr guten und intensiven Beziehungen zwischen Gemeinde und NATO Schule und hob die Bedeutung der ständig steigenden Studentenzahlen für den Ort hervor. Als sichtbaren Beweis und als Dank für die langjährige Zusammenarbeit überreichte Bürgermeister Zigon einen, vom Oberammergauer Holzbildhauer Florian Härtle aus Lindenholz geschnitzten Steinadler, dem Wappentier der NATO Schule.

In einem feierlichen Akt enthüllte die Witwe des ehemaligen Verteidigungsministers und NATO Generalsekretärs Dr. Manfred Wörner, ein Portrait ihres Gatten am Eingang zu dem, nach ihm benannten Auditorium, der „Manfred Wörner Hall“.

Natur

Aus Natur + Kultur wird Natur erleben & bewahren

» Die Weiterentwicklung eines guten Konzeptes

Fünf Jahre ist es her, dass mit dem Projekt „Natur + Kultur aktiv erleben“ eine gemeinsame Initiative der Nachbargemeinden Oberammergau und Reutte vorgestellt wurde. Neu daran war nicht nur das partnerschaftliche Vorgehen mit unseren Nachbarn, sondern auch die besondere Rücksicht, die dabei auf die Unversehrtheit der Naturschönheiten genommen wurde. Nicht ihre Vermarktung, sondern ihre Erhaltung stand im Vordergrund.

Deshalb wurden Wander- und Radwege sowie zwei Skiloipen auf ihre Unbedenklichkeit überprüft, ein attraktives Magazin erschloss den Feriengästen den Erlebniswert der Landschaft, und im Gelände wurden mehrere Informationstafeln aufgestellt, die unter dem Thema „Was wäre, wenn ...?“ zum Nachdenken darüber anregen, warum diese Landschaft noch so wertvoll ist und was sie bedrohen könnte. Über die natürliche Vielfalt und die Natur- und Kulturgeschichte der Ammergauer Alpen kam mit der Hilfe von Ortskundigen ein dicker Ordner zusammen, aus dem alle schöpfen können, die sich künftig um die Weiterentwicklung von Tourismus und Kultur kümmern werden.

Den Vermietern und Beherbergungsbetrieben war das Angebot aber zu groß. In den extra hergestellten hölzernen Magazinen waren bald alle möglichen Prospekte untergebracht, nur nicht die Faltblätter von „Natur + Kultur“. Deshalb wird das Angebot nun von VAUNA überarbeitet und bei der neuen Tourismuslinie „Ammergauer Alpen“ angesiedelt, in der sich mehrere Gemeinden des Ammertales und verschiedene Anbieter zusammen gefunden haben.

Aus dem Logo verschwindet der Begriff „Kultur“. Wir entdecken die ursprüngliche Idee wieder in dem Schriftzug „Natur erleben & bewahren“ als Modul von „Ammergauer Alpen“, ähnlich wie die Schaukäserei Ettal oder die Regionalvermarktung. Man stellt sich das Ganze am besten als eine Mannschaft von unterschiedlichen Akteuren vor: Gemeinsam sind wir stark!

Die Weiterentwicklung des neuen Angebots „Natur erleben & bewahren“ ist in vollem Gange. VAUNA kümmert sich darum, alle Aktionen, die unter dieser Idee schon einige Zeit angeboten werden, unter dem neuen Label zu bündeln und zu organisieren und



darüber hinaus neue Angebote zu entwickeln. Deshalb finden sich Vogelstimmen- und Orchideenexkursionen, geführte Wanderungen in den Bergwald oder zur Hirschbrunft, auch die Kutschfahrten zum Steinadler ins Elmaugries und viele andere Ereignisse bereits in diesem Jahr unter „Natur erleben & bewahren“ wieder. Die ersten Aktionen sind schon gelaufen, das Interesse ist größer, als wir dachten. Gute Perspektiven also für die kommenden Jahre!

Faltblätter und Magazine von „Natur + Kultur“ gibt es übrigens noch reichlich bei Oberammergau Tourismus.

.uw

Ausstellung

Natur-Form zur Jahresausstellung

» Die Schnitzschule Oberammergau lädt zur Jahresausstellung

Der Fachschule für Holzbildhauer hat sich eine hervorragende Möglichkeit geboten, ihre Leistungsfähigkeit einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren: Wie Schulleiter Florian Stückl mitteilt,



Modelle im Maßstab 1:10
Fotos: Schnitzschule

baten aufgrund von Präsentationen der Schule im Fernsehen die Verantwortlichen der Forstwissenschaftlichen Fakultät in Weihenstephan um Vorschläge für die Gestaltung der Eingangshalle der Universität. Nach Ausschreibung eines schulinternen Wettbewerbes mit dem Thema Natur – Form wurden 8 ausgewählte Arbeiten im Maßstab 1:10 in Weihenstephan präsentiert und mit Fertigstellungstermin Herbst 2005 beauftragt.

Die Modelle werden im Rahmen der bevorstehenden großen Jahresausstellung der Schnitzschule zu sehen sein und versprechen neben den Jahrgangsarbeiten und den neuen Gesel-



lenstücken wieder eine Ausstellung auf hohem Niveau.

.sk

Jahresausstellung:
Samstag, 23.07.2005 und Sonntag,
24.07.2005 jeweils von 10.00 – 18.00
Uhr.

Am Samstag ab 16.00 Uhr Treffen der
„Ehemaligen“ in der Cafeteria.

Veranstaltungen

Dorffest und neue Fußgängerzone

» Oberammergau feiert Dorffest und neue Fußgängerzone

Am vierten Juniwochenende war im Zentrum von Oberammergau wieder für viel Unterhaltung, Geselligkeit und Spaß gesorgt: Das Dorffest am vierten Juniwochenende, ein gemeinsames Projekt von Oberammergau Tourismus, den Wirten und Geschäftsleuten



Trommlerzug



In der Dorfstraße. Fotos: Karpf

des Ortes, zusammen mit der NATO Schule war auch in seiner zweiten Auflage ein großer Erfolg. Livemusik der tschechischen Militärband Ondras, der Militärmusik Tirol und der einheimischen Gruppe Rock selig Erben, kulinarische Genüsse sowie ideenrei-

Ab sofort stehen wir auch am Montag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr zu Ihrer Verfügung.

Sowie Di. – Fr. von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr durchgehend.
Sa. 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Salon Kretschmar
Dorfstraße
82487 Oberammergau
Tel. (0 88 22) 8 34

che Aktionen für Kinder ließen wieder viele Gäste und Einheimische in das Zentrum von Oberammergau strömen. Verbunden mit dem Dorffest war die offizielle Einweihung der neuen Fußgängerzone im Ortskern, die bis September eingerichtet bleibt.

.sk

„Urlaubs-Check statt Urlaubs-Schreck!“

JETZT ZUM URLAUBS-CHECK FÜR 9,90 EURO

Wir prüfen: Reifendruck & Reifenzustand, Flüssigkeitsstände, Stoßdämpfer (Sichtprüfung), Klimaanlage auf Funktion, Beleuchtungsanlage, Signaleinrichtung, Bremsen, uvm.

Alle Marken. Alle Achtung!

AUTOMEISTER

Antonius Reiter
102487 Oberammergau, Rattenbuckstr. 1a
Tel.: 08822/92340. Fax: 08822/92345

Ammergauer Alpen
Die Schaukäserei

„Ich unterstütze die Schaukäserei, weil dieses Projekt unsere Ferienregion stärkt.“

Georg Schauer, Architekt, Oberammergau

www.milch-und-kas.de

...wie paradisiisch...

- erstklassiges italienisches Eis
- echten ital. Espresso, Cappuccino und Kaffee
- ital. Bruschetta und Toast
- hausgemachtes Tiramisu

Eiscafe Paradiso

Ludwig-Thoma-Str. 2
82487 Oberammergau • Tel. (088 22) 6279

Benefizkonzert

Großer Erfolg

» Das Benefizkonzert erbrachte eine beachtliche Geldsumme für die humanitäre Hilfe in Afrika

Annähernd 2500 Musikliebhaber waren am 11. Juni zum Benefizkonzert des Rotary Clubs Murnau-Oberammergau in das Passionstheater gekommen, um ein, in dieser Zusammensetzung wohl auf lange Zeit einmaliges, gemeinsames Konzert von drei deutschen Militärorchestern hören zu können.

ka, um dort die Einsätze der freiwilligen deutschen ÄrzteInnen und die Abwicklung der Einzelprojekte vor Ort zu steuern und, wie von den Rotariern beim Konzert angekündigt, die Gelder gezielt für Kranke und arme Menschen einzusetzen.

Durch den regen Zuspruch konnte ein Reinerlös in Höhe von 50.000,- Euro erzielt werden, der dem German Volunteer Doctors e.V. (GRVD) für Hilfsprojekte zur Verfügung gestellt wird.

Ein beispielhaftes Pilotprojekt des GRVD in diesem Zusammenhang ist die Einführung eines medizinischen Verfahrens in Ghana, das helfen soll, durch Kaiserschnitt und anschließende medikamentöse Behandlung von Säuglingen die Übertragung des HIV-Virus von infizierten Schwangeren auf ihre Kinder zu vermeiden und die Überlebenschance der Kinder zu erhöhen. Damit soll ein „Kreislauf des Todes“ durchbrochen werden, der bisher für 90 % aller Neugeborenen von HIV-positiven Schwangeren den sicheren Tod bedeutet. .sk

Der Coordinator des GRVD, Jörg Bahr aus Oberammergau, zeigte sich von der Summe tief beeindruckt und versprach, dafür zu sorgen, dass das Geld direkt den Menschen in Gebieten größter medizinischer Unterversorgung zugute kommen werde. Bahr ist bereits seit einigen Tagen in Westafri-

www.grvd.de

Musik

Blasorchester „in Concert“

» Jeden Mittwoch spielt das Blasorchester Oberammergau im Musikpavillon

In diesen Sommerwochen hat das Blasorchester des Musikvereins Oberammergau Hochkonjunktur. Dabei bilden die wöchentlichen Kurkonzerte am Mittwoch um 20.00 Uhr im Musikpavillon vor dem Ammergauer Haus (bzw. bei Regen im Gebäude) den Schwerpunkt. Die Musiker unter der Leitung von Michael Bocklet präsentieren dort eine große Musikauswahl auf hohem Niveau: von der Interpretation klassischer Musik über

Opernouvertüren und Musicalmelodien, gepflegte Unterhaltungsmusik, swingende Tanzmusik im Big-Band-Sound bis zu Rock- und Popmusik reicht das Repertoire. Natürlich fehlen auch bayerische Musik und schmissige Märsche nicht. Die Programmansage bei den Kurkonzerten macht Dieter Conrady, der in unterhaltsamer Moderation mit interessanten Beiträgen von Musikstück zu Musikstück führt. .red

Jugend

Kinder- und Jugendfreizeit

» Das Sommerprogramm 2005 ist da!

Das Kinder- und Jugendprogramm für den Sommer 2005 ist ab sofort in der Touristinfo Oberammergau erhältlich. Annett Schindler von Oberammergau Tourismus und Ute Wilson-Klein vom Jugendzentrum haben wieder interessante Freizeiten und Kurse für Gästekinder und Oberammergauer Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Ein kleiner Auszug aus dem Angebot:

Do, 21. Juli, Die Kräuterkreativwerkstatt – Färben (für Kinder ab 5 Jahren) Mit selbstgesammelten Kräutern wird eine Färbeflotte hergestellt. Damit werden wunderschöne Naturtöne in weiche Seidenschals, die jedes Kind mit nach Hause nehmen darf, gefärbt. **Treffpunkt:** Juz, Tirolergasse, Alter Kurpark **Uhrzeit:** 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr **Leitung:** Frau Sabine Drexler **Mitbringen:** wetterfeste Kleidung, evtl. Brotzeit **Kosten:** EURO 18,-

Do, 04. August, Hexen- und Zauberküche (für Mädels ab 6 Jahren). Führt ein in die Schönheit und die Geheimnisse von Heilkräutern. Was bedeutet das Wort „Hexe“, wer war die geheimnisvolle Frau Holle und wer war die schöne Artemis wirklich? Die Kinder erfahren rätselhafte Kräutermärchen und lustige Hexenweisheiten. Und um noch schöner, stärker und schlauer zu werden, werden ein duftendes Gesichtssöl, ein Amulett und ein Zaubertränkchen selbst hergestellt. **Treffpunkt:** Caritas Kontaktstelle, Daisenbergerstraße **Uhrzeit:** 15.00 Uhr bis 18.30 Uhr **Leitung:** Frau Sabine Drexler **Mitbringen:** wetterfeste Kleidung, Brotzeit **Kosten:** EURO 18,-

Fr, 05. August, Kinderdisco mit Sommercocktails (für Kinder von 10 bis 14 Jahren). Hier können die fast Jugendlichen mal so richtig „abhotten“. Gern können auch eigene CDs mitgebracht werden. Gegen den Durst helfen leckere Sommercocktails – selbstverständlich ohne Alkohol. **Treffpunkt:** Juz, Tirolergasse **Uhrzeit:** 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Leitung:** Frau Ute Wilson-Klein **Mitbringen:** Lust am Tanzen und an der Musik **Kosten:** EURO 6,-

Verbindliche Anmeldung für alle Veranstaltungen bis spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin bei Oberammergau Tourismus, Eugen-Papst-Str. 9a in Oberammergau, Tel. (0 88 22) 92 31 17 oder per Email an a.schindler@oberammergau.de.



AMMERGAUER ALPEN

» Ammergauer Alpen – Markenaufbau und Markenarchitektur
Wie ist die neue Submarke „Natur Erleben und Bewahren“ einzuordnen? Jörg Christophler, Geschäftsführer der Ammergauer Alpen GmbH gibt einen Überblick

Parallel zum operativen Geschäft konzentriert sich die Ammergauer Alpen GmbH darauf, die Marke Ammergauer Alpen in ihren Kernkompetenzen zu definieren und zu kommunizieren. Die Marke muss hier gleichermaßen nach innen wie nach außen konsistent aufgebaut und vermittelt werden. Wichtige Schritte dazu sind:

Integration und Lizenzierung von Submarken wie „Die Schaukäserei“, „Das BäderDuo“ und „Natur Erleben und Bewahren“. Konkret: Der von den Ammergauer Alpen entwickelte Themenprospekt „Moor gut – alles besser“ ist z.B. jetzt an das BäderDuo lizenziert worden.

Über die inhaltliche Verknüpfung mit den Ammergauer Alpen hinaus müssen hier visuelle Leitlinien für ein stimmiges gemeinsames Markenbild entwickelt werden. In der zweiten Jahreshälfte wird dies im Sinne eines differenzierenden und markierenden Qualitätszeichens auch für die Regionalvermarkter entwickelt werden müssen. Hintergrund der Markenphilosophie ist und bleibt, dass langfristig – wie in allen Bereichen der Wirtschaft – nur Marken Gäste und Kunden binden. Und: Je vielschichtiger und emotionaler einer Marke verankert ist, desto weniger ist sie von Wettbewerbern kopierbar und desto größer ist die Reichweite.

In diesem Kontext ist auch die Fokussierung auf Schwerpunktthemen für die Zukunft der Destination zu sehen. Nachhaltig entwickelt werden müssen die Themen:

- Ganzheitlichkeit im Bereich Gesundheit & Wellness: Nach dem Wellness-Boom wird die mental-geistige Komponente in Zukunft wichtiger, Stichwort „Selfness Travelling“
- Genuss in jeder Hinsicht: Kulinarische Leuchttürme müssen neben kulturelle Highlights und Events gesetzt werden, dies ist angesichts der Zunahme stets kurzfristigeren Reiseverhaltens und den „Kleinen Fluchten aus dem Alltag“ gerade auch für die Nebensaison interessant. Wandern wird neben Radfahren das differenzierende Thema im aktiven Bereich sein, im Wandersektor steckt aktuellen Studien zufolge ein riesiges Zielgruppenpotential – komplementär dazu verhält sich das Thema Langlauf im Winter. jc

Schaukäserei Ettal



Die Schaukäserei öffnet ihre Tore

» Mit Tagen der offenen Tür nimmt die Schaukäserei ihren Betrieb auf

Am Freitag, den 19. August 2005 wird die neue Schaukäserei in Ettal feierlich eröffnet. Am Samstag, den 20. August und am Sonntag, den 21. August 2005 finden Tage der offenen Tür statt. Die gesamte Bevölkerung des Ammertals und alle Interessierten sind dabei herzlich eingeladen, das Haus, die Räume und die Käseproduktion zu besichtigen und sich umfassend über die Vorteile der regionalen Lebensmittel zu informieren.



Die Schaukäserei in Ettal
Foto: Karpf

Gleichzeitig mit der Eröffnung startet die Produktion des ersten Käses, der dann nach einer Reifezeit von circa 5 Wochen in den Verkauf kommt. Getreu ihrem Motto, die Herstellung der Produkte für die Verbraucher in allen Einzelheiten nachvollziehbar zu machen, hat die Schaukäserei jetzt die Namen derjenigen Bauern bekannt

gegeben, die während der Sommersaison die Milch für die Schaukäserei liefern werden: Ernst Niedermeyr (Bad Bayersoien), Michael Wiedemann (Scherenau), Andreas Buchwieser (Unterammergau), Ernst und Peter Maderspacher (Oberammergau), Anton Mangold (Oberammergau), Peter Köpf (Oberammergau), Konrad Gerold (Oberammergau), Kloster Ettal.

Alle Landwirte produzieren nach den Kriterien von UNSER LAND. .sk

PERSONALIE



(v. l.) Ignaz Schön (geschäftsführender Beamter), Dieter Dashuber (bisheriger Leiter Bauamt), Johannes Lang (neuer Leiter Bauamt), Rolf Zigon (1. Bürgermeister Oberammergau).

» **Dieter Dashuber**

Dieter Dashuber wurde nach 30 Dienstjahren im Kofelort in die Freiphase der Altersteilzeit verabschiedet. Dashuber war nach dem Architekturstudium von 1965 bis 1972 als Bauleiter, Architekt und Statiker in Belgien tätig, bevor er 1975 nach dreijähriger Tätigkeit als freier Architekt in Oberammergau die Nachfolge von Karl Kemper als Gemeindebaumeister antrat.

Nachfolger von Herr Dashuber als Leiter des Bauamtes ist Johannes Lang.

Wirtshaus & Biergarten Forsthaus Unternogg
Dort wo einst König Ludwig II. spielte

15.8. Großer Handwerker- und Bauernmarkt, - bei jedem Wetter -
NEU: Hausgemachte Kuchen, auch zum Mitnehmen, zubereitet von unserem Konditormeister
Kein Ruhetag

WWW.FORSTHAUS-UNTERNOGG.DE ☎ 08845/8772

Schuhhaus Wolf
Hans Wolf - Dorfstr. 24 am Sternplatz
82487 Oberammergau - Telefon 08822 3580 Telefax 08822 3755

Ferienangebot - Kinderschuhe von:

Geox - Elefant
Adidas - Richter
Esprit - Romika
Birkenstock ...

20 % reduziert

Tiefgaragenstellplatz zu vermieten

In der Tiefgarage zum Wohnhaus Hubertusstr. 19 sind zwei Stellplätze zu vermieten. Der Mietpreis beträgt monatlich 32,- Euro. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Speer, im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 10, Telefon (0 88 22) 3 22 30.



Passionstheater

Schauspiel König David

» Unabhängig vom subjektiven Zeitempfinden: die Aufführungen des Schauspiels König David beginnen am 22. Juli 2005



Bild oben: Modell der Bühne
Bild unten: Gewänder
Fotos: Karpf

Für alle Beteiligten am Schauspiel König David gilt: die Tage bis zur Premiere am 22. Juli 2005 im Passionstheater von Oberammergau vergehen sehr schnell. Die Proben sind in vollem Gange, 85 Chorsänger und Chorsängerinnen, 65 Orchestermitglieder, über 400 Darsteller, darunter 70 Kinder und 30 Sprechrollen leben bis zu diesem Zeitpunkt für den täglichen Probenrhythmus. Dem Spielleiter Christian Stückl merkt man im

Gespräch an, wie sein ganzes Denken und Handeln jetzt der Inszenierung des großen Werkes gilt, das schon als Geschichte schwer zu strukturieren und zu erzählen ist. Es wird erkennbar, dass da Einer ist, in dem ein Feuer für gewaltige historisch-biblische Stoffe brennt und es wird klar, warum er für die Inszenierung dieses Werkes die Regie der Salzburger Festspiele abgelehnt hat. Er wird König David mit dem Engagement und der Überzeugung auf die Bühne des weltbekannten Freilichttheaters bringen, mit der er auch die Passionsspiele 1990 und 2000 zum Erfolg führte.

In neun Bilder erzählt Christian Stückl die Geschichte, beginnt in einem Vorspiel mit David als König, der die Hochzeit mit der schönen Bathseba feiert, als der Prophet Samuel zu ihm tritt und ihn des Ehebruchs mit Bathseba und des Mordes an ihrem Mann Uriah anklagt, vom Zorn Gottes spricht und von Bestrafung. In dem Moment, als der Hoffnungsträger des Volkes Israel mit seiner Schuld konfrontiert wird, läuft der junge David über die Bühne, mit Spielkameraden, am Anfang seines Lebens, am Anfang

der Geschichte – Schnitt – Rückblende. Die Erzählung beginnt.

Stefan Hageneier verwandelt die Bühne in eine sandige Steppe, enthebt sie damit den Erinnerungsmustern der Passion, schafft den Boden für die Blutspur der Geschichte. Bei den Kostümen werden viele Gewänder der Passionsspiele wiederverwendet, soweit möglich. Einige mussten neu angefertigt werden.

Markus Zwink, der musikalische Leiter der Passionen 1990 und 2000 hat die Musik zu König David selbst komponiert, hat sie auf die Psalmen gelegt, die bereits die gesamte abendländische Musikgeschichte begleitet haben, die in der jüdischen Musik unverrückbarer Bestandteil einer fast dreitausend Jahre währenden Tradition sind. Das passionserprobte kleine symphonische Orchester begleitet Chor und Solisten, schafft mit dem psalterionähnlichen Hackbrett, mit arabischen Rahmentrommeln, einer Ud und teilweise hebräischen Gesängen orientalische Klangfarben, entführt die Zuschauer an den Ort des Geschehens und lässt sie zugleich die Poesie der Psalmen spüren.

Für alle Zuschauer gilt: die Tage bis zu den Aufführungen vergehen sehr langsam. .sk

Oper

Elektra im Passionstheater

» Wunderbare Musik in perfektem Rahmen



Elektra im Passionstheater
Foto: Starosczik

Die konzertante Aufführung der Oper „Elektra“ am 28. Juni 2005 im Rahmen der 17. Richard-Strauss-Tage Garmisch-Partenkirchen war ein überwältigender Musikgenuss. Circa 2500 Besucher konnten in einer warmen Sommernacht das Orchester der Wiener Staatsoper in perfektem Einklang mit hervorragenden Solisten genießen. Einmal mehr bewies dieses Konzert, welch angemessenen Rahmen das Passionstheater solchen Ereignissen verleiht. Mit überschaubarem Aufwand war es gelungen, die Bühne passend zur Musik in wechselnde Farbenwelten zu tauchen. .sk

Der Filmtipp

» Schatten der Zeit von Florian Gallenberger



Die kurzen Augenblicke mancher Entscheidung werfen nicht selten lange Schatten auf weite Strecken des Lebens. Das erfahren die beiden Kinder Ravi und Masha, die zueinander nicht kommen können, das Wasser der Emotionen ist viel zu tief. Von frühester Jugend bis ins hohe Alter bedingen sich Schicksalhaftigkeit und Gefühl und vereiteln das Glück der Liebenden trotz großer Opfer stets aufs Neue.

Die konstruktive Produktion mit deutschem Stab und bengalischer Besetzung verbindet wirkungsvoll den sozialen Realismus eines ehemaligen Kolonialstaats mit dem Zauber und der glanzvollen Exotik Indiens. Gallenberger, der sich bereits in seinem oscargekrönten Kurzfilm „Quiero ser“ (2000) mit der Situation der Kinder Mexico Citys auseinandergesetzt hatte und J. Jürges als ausgezeichnete Kameramann entwickeln intensive Bilder und Szenen, die an die Filmkunst alter Zeiten erinnern. Vor allem Tumpa Das, die als kindliche Masha stellvertretend für das Leid aller „Mashas“ der Welt steht, erweckt beim Zuschauer tiefe Empathie. Wenn die alte Masha als abgeklärte und blinde Frau bei einer letzten Begegnung ohne zu hadern auf ihr Leben zurückblickt und Tumpa als ihre Enkelin fragt „Wer ist eigentlich Ravi?“ bleiben die Taschentücher fast unvermeidlich. .im

www.constantinfilm.de

Kabarett

Die Wellküren kommen!

» „Hardcore-Stubenmusi“ der Wellschwestern in Oberammergau

„Stubenmusik macht süchtig“ heißt das Programm, mit dem die Wellküren 2005 auf Tour gehen. Burgi, Vroni und Moni präsentieren hier ihre aktuellen Lieder, auf der ausschließlich bayerische Traditionals von Frauen, über Frauen, für Frauen (und erwachsene Männer) zu hören sind.



(v. l.) Die Wellküren: Notburga Well, Monika Well-Hösl, Barbara Well-Pixis
Foto: Jorinde Gersina

Der besondere Reiz dieses Programmes liegt in der Gegenüberstellung zeitgeschichtlicher Satire und historischer Originale. Hier kann sich jeder selbst sein Urteil darüber bilden, wie die sexuellen Eskapaden von Beckenbauer, Kahn und Co. mit der deftig derben Landwirtschaftserotik in den Gstanzln frei nach Georg Queri zusammenpassen.

ten drei Jahrhunderten bis heute. Und eines haben alle Stücke im aktuellen Programm auf jeden Fall gemeinsam: den geschliffenen scharfen Dreigesang der Well-Schwestern und natürlich: „Hardcore-Stubenmusi“.

„Stubenmusik macht süchtig“ gibt einen umfassenden Statusbericht über Frauenbilder in Bayern – in den letz-

Am 19.09.2005 im Kleinen Theater. Vorverkauf: Touristinfo Oberammergau, Eugen-Papst-Str. 9a, Tel. (0 88 22) 9 23 10 .red

Theater

Der Wolperdinger

» Im neuen Theaterstück der Spielergemeinschaft Oberammergau 1986 e.V. wird auch erklärt, wie man einen Wolperdinger fängt

Im Wald des Barons macht dessen Gutsverwalter den Wolperdinger für die Wilderei verantwortlich. Nur gut, dass der Wolperdinger beim Dachserer das richtige Versteck findet. Der aber lernt inzwischen den Dorfbewohnern wie man einen Wolperdinger fängt.

Die Jagd auf das bayerische Fabelwesen kann beginnen.

Eigens dafür wird unter Spielleiter Martin Müller im Biergarten des La Grappa (neben Wellenberg) eine Freilichtbühne geschaffen (mit Dach für die Zuschauer). Premiere des „Wolperdingers“ am 07.08.2005, weitere Augusttermine: 14. / 20. / 23. / 30., im September 2. / 3. / 9. / 10. Eintrittskarten zu 9,00 Euro im Vorverkauf in der Toto-Lotto Annahmestelle Alfred Haser, in der Pizzeria La Grappa oder im Internet unter www.spielergemeinschaft-oberammergau.de. Beginn ist jeweils um 20.15 Uhr. .red



Termine, Karten und Begleitveranstaltungen

Termine:
Premiere am Freitag, 22. Juli 2005, 20.30 Uhr als Benefizpremiere für die Flutopfer in Asien.
Weitere Aufführungen: 23. / 29. / 30. Juli 2005, 5. / 6. / 12. / 13. August 2005.
Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr

Karten, Preise und Bestellmöglichkeiten:
Preise: von 15,- Euro bis 49,- Euro
Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen und über die Buchungshotline: Tel. 08822-923158
Onlineverkauf: München Ticket über Links auf den Internetseiten:
www.koenig-david.de
www.oberammergau.de

gau Museum zeigt die Sonderausstellung „Michelangelo und die Folgen – Davidabbildungen in der Kunst“. Das Museum ist an den Spieltagen von König David bis 20.00 Uhr geöffnet. In den Schaufenstern des Oberammergau Museums ist die Fotoausstellung „Die Kreuzschule“ zu sehen.

Vortrag des Historischen Vereins 1999 e.V.:
„Von der Kreuzschule zu König David – Oberammergau und das religiöse Theater neben dem Passion 1748 – 2005“. Der Vortrag beleuchtet die Geschichte der Kreuzschule von ihren Anfängen im Jahr 1748 bis zu ihrem vorläufigen Ende 1905 und geht auch auf das Spiel 2005 näher ein. Montag, 25. Juli 2005, 20.00 Uhr, Gasthof Ambronia, Ettaler Str., Referent: Ludwig Utschneider M.A.

Oberammergau Museum: Das Oberammer-

Dach und Wand

Mit unserem neuen Bereich „Dach & Wand“ bieten wir Ihnen meisterhafte Qualität vom Spengler.

Zu unserem Leistungsspektrum gehören:

- Erneuerung und Reparatur
 - von Metaldächern und Metallfassaden
 - von Dachrinnen und Regenfallrohren
- Abdichtung von Garagen und Balkonen
- Verkleidungen von Dachgauben und Kaminen
- Anfertigung von Kamindächern
- Integration von Solaranlagen in Dach und Fassade

Sprechen Sie mit unserem Spenglermeister Franz Spindler



HUBER
Haustechnik

WÄRME WASSER LUFT ENERGIE SERVICES

Oberammergau fon: 0 88 22 - 9 22 75-0 info@huber-haustechnik.de
Murnau fon: 0 88 41 - 4 88 05-0 www.huber-haustechnik.de

El Puente

NEU

Lieferservice für mexikanische Spezialitäten und Cocktails

Die gesamte Speise- und Getränkekarte erhalten Sie im Internet unter www.elpuente-oberammergau.de

Wir liefern täglich von 18.00 bis 22.30 Uhr frei Haus innerhalb von Oberammergau, nach Ettal, Graswang, Unterammergau, Altenau, Saulgrub und Bad Kohlgrub.

El Puente
Daisenbergerstraße 3
82487 Oberammergau

Phone 0 88 22 - 94 55 55